

Hurt for Love!!!

Von ChromeOfMist

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: 1.Die Mission! Itachi und Temari auf der Spur.....	2
Kapitel 2: 2.Das Gift! An der grenze zwischen Tod und leben.....	4
Kapitel 3: 3.Sie lebt !!! Aber die Gefahr ist noch nicht vorbei...	6
Kapitel 4: 4. Ein Missverständnis	8
Kapitel 5: 5.Erleichterung und Freude	10

Kapitel 1: 1.Die Mission! Itachi und Temari auf der Spur.....

Naruto und ich hatten eine neue Mission, die hieß Temari und Itachi auszuspionieren. Eigentlich sollten auch Shikamaru und Sensei Kakashi mitkommen, aber sie mussten kurzfristig nach Suna wegen einen Zwischenfall. Genauer wurde uns nicht gesagt. Wir machten uns auf den Weg zum „Verbotenen Wald“ dort hatten wir die beiden schon mal gesehen. „Hinata? Kannst du schon was sehen?“ ich schüttelte nur meinen Kopf. Ich konnte nichts sehen, nicht mal Tiere, nur Bäume weit und breit. Oder? Da war doch was! Ich verschärfte mein Byakugan, und Tatsächlich, ich konnte entfernt 2 Chakras erkennen. „Ja! Aber es ist noch ein Stück bis dahin...aber sie müssten es sein.“ kaum hatte ich zuende gesprochen rannte Naruto schon neben mir los. Ich konnte ihn gerade noch am Arm festhalten. „Wir sollen sie doch nur beobachten.....das hat doch Tsunade extra gesagt.“

„Stimmt ja. Hatte ich ganz vergessen...hehehe.“ er kratzte sich wie immer am Hinterkopf und setzte ein typisches Fuchsglinsen auf. „es ist wohl besser wenn wir uns aufteilen. Dann können wir sie besser beobachten.“ Das sagte er so einfach. Er hatte Kyuubi und war so viel stärker als ich. Ich sah ihn noch auf einen Baum springen und weg war er. Ja! Tannung ist Wichtig für einen Ninja. Und so versteckte auch ich mich und schlich mich langsam in die Richtung, wo ich Temari und Itachi sehen konnte. Der Wald war Dichter als ich zuerst dachte. Ich kam den Ziel immer näher. Naruto konnte ich da schon sitzen sehen, versteckt in einen Busch. Ich versteckte mich in einen der gegenüber stand, nur das Problem war, es war ein Brombeerstrauch. (also mit Stacheln)

„Na klasse! Wenigstens denkt sich keiner das ich hier drinnen hocke.“ Temari und Itachi unterhielten sich über ihren Boss. Doch plötzlich hörte ich was knacken, das knacken eines Astes.

Ich guckte in die Richtung, doch leider auch Itachi. Ich hatte schon eine üble Vorahnung und die bestätigte sich auch. Ich konnte durch meinen Byakugan erkennen wie Naruto erschrocken auf einen Stock guckte, der neben seinen Fuß lag. Er durfte Naruto auf alle Fälle nicht entdecken!!!

Geistesabwesend nahm ich ein Kunai, was ich nicht hätte nehmen sollen, und schmiss es gegen einen Baum.Das gute war Itachi drehte sich weg, aber das schlechte, er drehte sich in meine Richtung. Er guckte erst zum Baum und dann zum Busch wo ich drinnen saß. Durch das Kunai wusste Itachi das es ein Ninja war und kein Tier. Er zog ein Kunai und schmiss es zu meinen Busch. Wegrennen konnte ich so schnell nicht, also musste ich meinen Arm für hinhalten. Naruto war anfangs erleichtert, doch dann fuhr ihn eine Gedanke durch'n Kopf. „ Hinata !“ Zuerst wollte er aufspringen, doch immerhin hatte ich extra die Aufmerksamkeit auf mich gelenkt. Am liebsten hätte ich aufgeschrien, aber das wäre wohl nicht so gut gewesen. Ich zog mir das Kunai wieder raus und legte es auf den Boden. Ich schlich mich weg und versteckte mich hinter einen Baum. Itachi nickte zu Temari die nun wieder Richtung Naruto guckte. „Nein! Sie darf nicht hin.“ dachte ich nur. Ich hatte nämlich mal gehört, auch wenn nur ausversehen, von Sensei Kurenai, das sie es auf Kyuubi abgesehen haben. Doch ich kam nicht mehr dazu mir einen Plan auszudenken, den Itachi verschwand plötzlich. Ich guckte mich erschrocken um. Er würde bestimmt gleich bei mir oder bei Naruto auftauchen. Die Frage erledigte sich aber als ich hinter mir Chakra durchs Byakugan

wahrnehmen konnte. Ich drehte mich erschrocken zu ihm und guckte ihn in seine eiskalten Augen. Er grinste nur und packte mich am Arm. Paar Sekunden später standen wir bei Temari. „Ist der Knirps hier auch?“ fragte Temari mich und stellte ihren Fächer drohend vor sich. Wie viel das Ding wiegt wollte ich lieber nicht wissen. Auf Temari's Frage schüttelte ich nur meinen Kopf. „Ich...bin....alleine hier...ich wollte ..Kräuter sammeln.“ stotterte ich leise. Natürlich hatte ich Angst und zitterte leicht, Hauptsache Naruto geht es gut. „Du brauchst nicht zu Lügen! Wir sind nicht blöd.“ Itachi zog ein Kunai und grinste. Noch bevor ich reagieren konnte hatte ich es im Bauch. Ich sank sofort auf den Boden und guckte geschockt auf meinen Bauch. Langsam färbte sich meine Jacke, dort wo das Kunai steckte rot. Naruto beobachtete alles. Die Wut kochte bei ihm förmlich über. Er sprang aus den Busch und rannte zu mir. „Hinata! Halte durch.....das tut jetzt kurz weh!“ er beachtete Itachi gar nicht, der auf Naruto zu ging. Temari lehnte sich gegen einen Baum und beobachtete lieber alles aus sicherer Entfernung. Naruto guckte besorgt zu mir. Ich nickte nur. Ich hatte schreckliche Schmerzen. Er legte die eine Hand auf meine Schulter und mit der anderen packte er das Kunai. „Das tut jetzt weh...!“ sagte er noch mal und zog es mir dann vorsichtig, aber so schnell wie möglich raus. Ich knief meine Augen zu. Es schmerzte schrecklich, aber ich war froh das Naruto bei mir war. Doch plötzlich fing Itachi an zu lachen. „Das wird ihr auch nicht helfen an dem Kunai war Gift und das zeigt bestimmt bald seine Wirkung.“ Naruto und mir stand der Schreck regelrecht im Gesicht geschrieben. „Ihr müsstet mal eure Gesichter sehen..das ist zu komisch.“ er lachte laut weiter. Ich merkte ein schreckliches stechen im Bauch das mich zusammenzucken lies. Naruto dreht sich gleich zu mir. Ich drückte mir mit einer Hand unbewusst auf die Wunde. Ich wusste nicht was das war, aber wahrscheinlich kam es vom Gift. Es war so als würde irgendwas sich in meinen Körper verteilen. Es fühlte sich komisch an und ich hatte das Gefühl als würde es mein Chakra von ihnen auffressen. Die schmerzen wurden mit jeder Sekunde stärker. Ich krümmte mich mittlerweile schon auf Boden. Das Naruto mich im arm nahm und an sich drückte kriegte ich gar nicht wirklich mit, sonst wäre ich wieder rot angelaufen. „Das Gift wird sie zu Tode quälen.“ und wieder lachte er, ihm schien es zu gefallen mich so leiden zu sehen und den verzweifelten Naruto. Große Schweißperlen tropfen über mein Gesicht, ich fühlte mich als würde ich verbrennen, vom Gift bekam ich nämlich hohes Fieber. „Hinata! Halte durch bitte.....es wird schon..wieder ..es wird alles gut.“ er strich mir zitternd durch Haar. Langsam wurden die Schmerzen unerträglich ich wollte nur das sie aufhören egal wie, Hauptsache sie würden aufhören. „Ich..will..nicht...mehr..lass es aufhören...bitte...“ flüsterte ich leise.

Ich hoffe es gefällt euch^^ würde mich über Kommiss freuen
das 2 Kapitel kommt dann noch.....das würd aber von Naru erzählt^^

Kapitel 2: 2.Das Gift! An der grenze zwischen Tod und leben.....

(das ist jetzt alles aus Narus Sicht was jetzt kommt^^)

Ich konnte nicht fassen was passiert war. Wegen mir, nur wegen mir ging es Hinata schlecht. Am liebsten hätte ich Itachi jetzt umbringen können, ihn töten, Hinatas Qualen rechen. Aber ich brachte es nicht übers Herz sie einfach so liegen zu lassen. Ich strich ihr weiter vorsichtig durchs Haar, ich wusste nicht was ich machen sollte. Ich hätte ihr so gerne die Schmerzen abgenommen aber wie. Ich war verzweifelt. Aber warum? Sie war nur eine gute Freundin. Doch das es ihr so schlecht ging machte mich fertig. Oder mochte ich sie doch mehr als ich immer dachte. Ich drückte sie leicht an mich. Ich legte eine Hand auf ihre Stirn und die glühte förmlich. „Ich...will ...nicht mehr.“ flüsterte sie, doch ich dachte eher das es vom Fieber kam. Sie griff zitternd in ihre Tasche und zog ein Kunai raus. „Hinata?Was hast du vor?“ das gefiel mir gar nicht. Sie holte aus und war dabei es sich im Bauch zu stechen, ich konnte es gerade noch verhindern. „Tja....die kleine will wohl nicht mehr, kein wunder...aber sie wird eh sterben!“ Itachi drehte sich dann ab und ging zu Temari. „Hinata?Warum?“ ich konnte es nicht verstehen. Waren den die schmerzen so groß?! Sie wimmerte schon förmlich und nuschelte was, aber was konnte ich nicht genau verstehen, nur irgend was mit ich kann nicht mehr, lass es aufhören und so. Ich fühlte mich so hilflos. Hinata sah in mir nie was die anderen sahen „Kyuubi“ sondern einen normalen Jungen der ein bisschen anders war. Und jetzt lag sie hier und wollte sogar.....nein das wollte sie bestimmt nicht oder? (also sich selber das leben nehmen)

Ich nahm ihr das Kunai wieder aus der Hand. Sie machte leicht die Augen auf und guckte zu mir, zu gern hätte ich gesehen das sie lieber rot wird doch ihr liefen leise Tränen runter. Konnte sie es wirklich nicht mehr aushalten? Ich merkte es nicht doch mir kamen auch langsam die Tränen. Itachi amüsierte sich immer noch prächtig. „Bitte....lass....m..mich....“ wimmerte sie wieder. Aber ich konnte ihr dabei doch nicht einfach so zu sehen und dann wer sie weg, für immer weg, nie mehr könnte ich sie sehen. Was dachte ich da eigentlich? Sonst bemerkte ich sie doch kaum obwohl ich wusste das sie mich mochte, ich wollte es nur nie Glauben. Ich war so vertieft das ich nicht mitkriegte wie sie ein neues Kunai aus ihrer Tasche zog und diesmal passierte es sie, ramte es sich im Bauch.....

Ich brauchte zuerst eine Zeit um das zu realisieren, doch dann begriff ich es. „HINATA“ ich guckte sie verzweifelt an. Nun blutete es an 2 Stellen heftig. Aber erkennen konnte man es auch nicht mehr, weil die Jacke nun schon fast überall vom Blut verfärbt war. Sie lag einfach immer noch mit verzerren Gesicht in meinen Armen. Jetzt konnte ich es einfach nicht mehr zurückhalten, die tränen liefen mir übers Gesicht und tropften auf Hinatas Stirn. „Hören...die Schmerzen jetzt endlich auf....bitte...es..tut mir leit aber....“ dachte sich Hinata. Mir stieg die Wut zur Kopf, wie konnte er es wagen WIE!!!! Ich guckte zornentbrannt zu Itachi. Meine Augen wurden zu einen Rotton, doch der verschwand gleich wieder als ich wieder an Hinata denken

musste. Itachi war dabei zu gehen. „Ich lass euch dann mal, ich weiß eh wie es ausgeht...das Gift kann nicht mal mehr Tsunade heilen.“ Er formte Handzeichen, nickte zu Temari und verschwand. Temari machte es ihm nach und verschwand ebenfalls. Ich saß immer noch auf dem Boden mit Hinata, die nun kein Lebenszeichen mehr von sich gab. War sie etwa...nein! Das darf nicht sein. Alles nur das nicht! Ich legte meinen Kopf auf ihre Brust und horchte nach ihren Herzen. Nichts.....
Nichts war zu hören, alles still.....

^^“ ok...jetzt hasse mich bestimmt welche XD
hehe...ich konnte es mir einfach nicht verkneifen...
aber vielleicht lebt sie ja noch *g*
wenn ihr wollt das sie weiter lebt schreibt einen Kommi ^^
ab 5 Kommissen lass ich sie leben (man ist das fies >.<)

Kapitel 3: 3.Sie lebt !!! Aber die Gefahr ist noch nicht vorbei...

(Ich danke allen aus dem RPG „Naruto & Co !!!“, sie haben mich auf die Idee gebracht wie ich Hina wieder zum Leben krieg)

Das kann nicht sein. Bitte! Lass sie nicht Tod sein, alles nur das nicht. Ich zitterte, und meine Tränen die ich nie zeigen wollte liefen. Ich hielt meine Luft an und versuchte noch mal ihren Herzschlag zu hören. Dann hörte ich es! Ein leises Klopfen auch wenn es schwach war, aber ich konnte es hören. Die Tränen vergingen mir gleich schlagartig. Ich nahm Hinata in meine Arme und rannte los. So schnell mich meine Füße tragen konnten rannte ich Richtung Hokagehaus. Tsunade konnte ihr bestimmt helfen, da war ich mir sicher. Ich stolperte die Treppen hoch und riss ohne anzuklopfen einfach die Tür auf. Drinnen saß eine Tsunade die beschäftigt aussah. Sie guckte leicht irritiert zu mir. Naja, genau konnte ich das nicht sagen, weil ihr Gesicht von einem Papierstapel verdeckt war. Ich hastete zu ihr: „Tsunade!!!! Bitte....du musst Hinata helfen.“ kriegte ich nur stockend hervor. Mein Luft blieb mir völlig weg vom rennen und wenn ich Hinata ansah fing ich an wieder in zweifeln zu ertrinken. Ich war schuld das es ihr so schlecht ging. Ich hätte das nicht zulassen dürfen. Tsunade kam auf mich zu und guckte ernst zu Hinata die ich auf meinen armen trug. (das hört sich an Oo) „Leg sie auf die Couch!“ waren ihre knappe anweisung. Ich machte es natürlich sofort. „Sie können ihr doch helfen ...oder?“ die Tränen liefen mir nun wieder runter ohne das ich das wollte. Tsunade kannte das natürlich nicht von mir und schien leicht überrascht zu sein. Und lächelte sogar kurz. „Hmmm...das sieht gar nicht gut aus!“ sie schüttelte mit den Kopf und untersuchte sie weiter. „Sie wurde vergiftet oder.....weißt du was von dem Gift? Und wer war das?“ sie drehte sich dabei nicht weg und sie dachte zur Abwechslung auch nicht daran mir ne Standpauke zu halten was ich nun wieder angestellt hätte. „Ja...es war Itachi..ich wollte ihr helfen...aber...“ meine Stimme blieb mir wieder weg. Sie war sich nicht sicher ob sie Hinata retten könnte. „Ach so! Ich verstehe.“ sie ging kurz raus und kam paar Minuten später mit anderen Medic- nins raus. Sie schupsten mich zur Seite und legten Hinata auf eine liege. Der eine von ihnen formte Handzeichen und kurz danach waren sie verschwunden. Tsunade kam zu mir und schob mich zu Tür raus, „Du solltest lieber nach Hause gehen.“ aber ich setzte mich zur wehr. Ich wollte zu Hinata! „Mir geht's gut...bitte ich will mit.“ flehte ich die alte an. Die mich genervt anguckte. „Na ok, komm mit.“ sie ging mit hastigen Schritten an mir vorbei und ich folgte ihr. Die Medic-nins hatten Hinata in einen Behandlungsraum gebracht und kritzelten irgendwas auf einen Klemmbrett.

Tsunade guckte sich das an und nickte. „So du wartest jetzt draußen! Ich sag dir dann Bescheid wenn du wieder rein kannst“ sie ging zu den anderen und beriet sich mit ihnen. Ich trottete traurig raus, setzte mich auf eine Bank und wartete.

Ja, das war's erstmal! ^^

Hinata lebt jetzt wieder...aber ob sie es wirklich übersteht
Naja bis zum Nächsten und wahrscheinlich letzten Kapitel

Ich würde mich über Kommis freuen

Kapitel 4: 4. Ein Missverständnis

Es dauerte lang und die warte Zeit war unerträglich. Ich hatte immer wieder Hinatas Gesicht vor Augen, wie sie da lag, ohne auch nur ein Lebenszeichen. Aber die alte Tsunade kriegt das schon hin. Hoff ich doch! Die hoffnung stirbt wirklich immer zu letzt. Wie lange sie da wohl schon drinnen waren. Vielleicht 1. oder 2. Stunden. Ich guckte nervös zur Uhr, das es so lange dauerte gefiel mir nicht. Dann hörte ich Schritte und endlich ging die Tür auf. Eine total erschöpfte Tsunade kam raus und ging zu mir. „ So Naruto! Wir haben alles getan was wir konnten aber....“

Ihre Stimme klang wirklich bedrückend.(weil sie Stress mit einen Medic-nin hatte und an Dan und ihren Bruder gedacht hat XD) Ich guckte sie mit weit aufgerissenen Augen an und die Tränen bannten sich gleich wieder ihren weg. Hinata Tod.....bitte nicht,das darf nicht sein. Ich stand auf und guckte Tsunade immer noch fassungslos an. „Lass mich doch erstmal aussprechen! “ meinte sie genervt. Doch ich wollte ihre langen Erklärungen von Hinatas Tod gar nicht hören. Und rannte ohne weitere Worte raus. Ich wollte nur weg vom Krankenhaus. Dort wo Hinata war. Warum müssen alle die ich mag verschwinden. Zuerst Sasuke, der aber noch lebt und dann Hinata. Tsunade rief mir noch irgend was nach aber ich konnte es nicht verstehen. Es war mir ja eh egal. „Dieser Vollidiot! Ich hab ihn doch gesagt er soll mich ausreden lassen.“

*sie ging zu Hinata und beugte sich zu ihr runter. Sie machte ihre Augen vorsichtig auf.

(Das ist jetzt wieder aus Hinas Sicht geschrieben)

Was ist passiert, wo bin ich? Ich weiß nur noch das mich Naruto zu Tsunade gebracht hat. Ich setzt mich mit schmerzen auf, doch wurde gleich wieder runtergedrückt vom Hokage. „ Du bleibst noch liegen. Du darfst dich erstmal nicht bewegen und richtig gesund bist du erst wenn wir ein Gegengift hergestellt haben.“ meinte sie nur kurz und knapp, aber irgend was hatte sie. Sie guckte besorgt zum Fenster. Ich wusste nicht warum aber ich hatte das Gefühl das es was mit Naruto zu tun hatte. „Wo ist Naruto?“ sagte ich leise. Sie guckte dann wieder zu mir.

„Er konnte es mal wieder nicht lassen und ist weggerannt, aber aus den Grund, weil er denkt du bist Tod!“ Warum sollte ich Tod sein?! Stand es so schlecht um mich. Wenn Naruto denkt ich währ Tod, wo wollte er dann hin. Ich verstand das nicht. Wenn es umgekehrt wähe und ich von Narutos Tod gehört hätte, würde ich auch nicht mehr länger Leben wollen aber Naruto? Was er wohl denkt. Ich hoffe nicht so wie ich. Ach was rede ich da. Natürlich nicht, er liebt ja Sakura und hat mich auch kaum beachtet. Ich guckte traurig zum Fenster. Ich hatte zwar immer noch schmerzen setzt mich aber trotzdem wieder hin. Tsunade bemerkte wohl was ich fühlte und setzt sich neben mir. „Du denkst an Naruto stimmt's und was er über dich denkt. Glaub mir er mag dich so wie du ihn magst. Aber er selber hat es noch nicht gemerkt. Er hat sogar um dich geweint. Und das ist bei den ach so fröhlichen Narutoeher selten. Eigentlich sollst du dich ja noch nicht groß bewegen, aber ich glaube du solltest Naruto lieber klar machen das du lebst.“ Sie lächelte und stand wieder auf. Sie legte die ihre Hand auf meine Brust. Ihre Hand fing an zu Leuchten und wie ein wunder ging es mir Schlagartig besser. „ Aber wo soll ich ihn suchen? Er kann doch überall hingegangen sein .“ „Du würst ihn schon finden aber Benutz nicht dein Byakugan. Du darfst kein Chakra benutzen.“

Ich sollte mich unsicher hin. Eigentlich hätte ich gedacht das die Beine nachgeben aber das taten sie nicht. Ich ging ganz normal zu Tür, schaute noch einmal zu Tsunade , die lächelte und rannte dann los. Wo kann er nur sein. Ich sollte wohl erst bei ihn Zuhause gucken. Doch da war er nicht wie ich feststellen musste. Jetzt wo man das Byakugan brauchte durfte ich es nicht benutzen. Ich rannte dann weiter durch ganz Konoha bis ich ausser Atem und mit leichten Seitenstechen, ich glaube zumindest das es welche waren, am Wald an. Er konnte nur noch hier sein. Also ging ich rein, in der Hoffnung ihn hier zu finden.

Ja!^^ Das war das 4. Kapitel. Eigentlich sollten es ja nur 2 werden.
Aber egal ^^" Ich hoffe ihr hinterlasst wieder Kommis^^
Jetzt wird es auch noch ein 5 geben müssen XD

Kapitel 5: 5.Erleichterung und Freude

Naruto zu finden müsste eigentlich nicht so schwer sein, immerhin hab ich ja noch mein Familienerbe. Nur darf ich es noch nicht benutzen und das machte es schon fast unmöglich. Ich rannte und rannte bis ich mich an einen Baum abstützen musste. Ich hatte es wohl ein bisschen übertrieben! (ein bisschen Oo...du wurdest gerade erst geheilt) Doch dann konnte ich ihn sehen, nicht mehr weit von mir, an einer Lichtung, saß Naruto. Er starrte auf'n Boden und überlegte. Kein wunder, er dachte ja ich wäre Tod. Aber das er sich solche Gedanken um mich machte. Nach einer Weile stand er auf und haute seine Faust sauer gegen einen Baum. Schon vom hingucken tat mir das weh, dann wollte ich lieber nicht wissen wie es Naruto erging. Doch er verzog keine Miene, hatte immer noch den Wütenden Blick. „ Ich bin so ein Idiot! Anstatt ihr zu helfen bin ich da einfach sitzen geblieben! Und jetzt ist sie weg....für immer weg.“ hörte ich ich fluchen. Ich ging langsam auf ihn zu und flüsterte eher. „Naruto...? Ich...lebe!“ er blickte sofort zu mir. Aber so wie es aussah hielt er mich eher für einen Geist. „Jetzt hab ich sogar schon Hallus besser kann's ja nicht werden“ dachte er sich nur. Doch als ich weiter auf ihn zu ging und dann vor ihn stehen bleibt. Natürlich gleich rot wurde, wie immer,leider. Erkannte er doch das ich kein Geist bin. „ Hinata!Du lebst,,aber wie? Tsunade hat doch....“ Kein wunder das er verwirrt war. Wer weiß was ihn der Hokage erzählt hat. Oder er hat mal wieder nicht richtig hingehört. „Ja! Mir geht's wieder einigermaßen besser.....!“ das kam aber glaube ich eher nicht so rüber, weil mich dabei gegen einen Baum lehnen musste, da meine Füße unter mir drohten nach zu geben. Naruto merkte es aber zum Glück nicht. Sondern rannte auf mich zu und umarmte mich. Wobei ich knall rot anlief und dachte ich würde gleich ins Koma fallen. Was zum Glück nicht passierte. „ Hinata! Ich bin so froh. Aber mach das bitte nicht noch einmal...ich hatte angst um dich!“ Bei den Worten wurde er leicht rot. „ Wollen wir nicht lieber nach Konoha zurück....“ dann sackte ich leicht zusammen. Hätte er mich nicht festgehalten währ ich wohl umgekippt. ER nahm mich aufn Rücken und grinste. „ Weißt du was? Ich mag dich^^...ohne dich währ es langweilig geworden, ich mag dich sogar...sogar mehr als ...als alle anderen ^^ naja..fast...Ramen kann keiner übertreffen....und meine anderen Freunde mag ich natürlich auch!“ Und dann rannte er los. „ Er mochte mich.....Naruto..mag mich.“

Ich wurde automatisch wieder rot, wobei ich mir gleich einen besorgten Blick von Naruto einfing mit den Worten „Hast du Fieber?“ ich schüttelte nur meinen Kopf zu was anderen war ich gerade nicht im Stande, weil mir immer noch die Worte in den Ohren hingen. „Eigentlich wollte ich ja was anderes sagen drop* aber egal...vielleicht weiß sie ja jetzt..das sie mir viel Bedeutet...mehr als ich je dachte!!!!“

Ich hoffe es hat euch gefallen XDDD Es ist schwer zu erkennen aber Naru hat sich leicht in Hina verknallt XD Ob da je was draus wird.....?!

Tja ^^ das war der FF " Hurt for love" ich hoffe es hat euch gefallen

Bitte hinterlasst Kommis für Tipps^^ wie ich es besser machen kann